



Institut für Lehrerfort-
und -weiterbildung

Bibliolog kennenlernen

In dieser schulinternen Fortbildung wird die Methode Bibliolog vorgestellt, gemeinsam ausprobiert und anschließend reflektiert.

Bibliolog kann dazu beitragen, dass Schülerinnen und Schüler sich begeistert mit biblischen Texten auseinandersetzen. Er nimmt die jüdische Auslegungsweise des Midrasch auf, biblischen Texten dadurch näher zu kommen, dass die Leerstellen der Texte erzählend und kreativ gefüllt werden. Die Teilnehmenden versetzen sich dabei in die biblischen Gestalten hinein. In diesen Rollen füllen sie die Freiräume zwischen den Zeilen mit eigenen Ideen.

Im Anschluss an einen der letzten Verse des Buches Deuteronomium (Dtn 34,4: „*Da sprach Gott zu Mose: Dies ist das Land, das ich den Familien Abrahams, Isaaks und Jakobs mit den Worten versprochen habe: Deinen Nachkommen werde ich es geben! Ich lasse es dich zwar mit deinen Augen sehen, dorthin hinübergelangen wirst du jedoch nicht.*“) kann z.B. Mose befragt werden, was ihm durch den Sinn geht, wenn er diese letzte Weisung Gottes hört.

Lebensgeschichte und biblische Geschichte verweben sich dabei miteinander und legen sich gegenseitig aus. Diese Methode hat Ähnlichkeiten mit Bibliodrama, ist aber strukturierter und bleibt stärker am Text orientiert. Sie ist daher unkompliziert in der Schule einsetzbar.

Referentin: Lisa Kupczik

Zeitumfang: 90 min

Schularten: alle

Zielgruppe: Fachkonferenzen Evangelische und katholische Religion

Ihre Ansprechpartnerin im ILF:



Lisa Kupczik

Fachbereichsleiterin Religionspädagogik

Kontakt: 06131/2845-14 oder [kupezik\[at\]ilf-mainz.\[.\]de](mailto:kupezik[at]ilf-mainz.[.]de)